

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Beschreibung des Bodensee's und seiner Umgebung

Pecht, Johann Andreas

Constanz, [ca. 1833]

Die Kaplanei zu Mannenbach Tab. 71. [Siehe Bild 71. aus dem Werk
"Ansichten vom Bodensee und seinen Umgebungen"]

[urn:nbn:de:bsz:31-83922](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83922)

Salenstein. Tab. 70.

Diese uralte Behausung der Edlen von Salenstein, die schon im 12. Jahrhundert als Schenken der Reichensau vorkommen, gehörte, nachdem sie mehrmals ihre Herrn gewechselt hatte, seit Anfang des vorigen Jahrhunderts der einst so mächtigen und reichen Familie von Breitenlandenbergh. Von einem Sprößling derselben wurde Salenstein erst vor wenigen Jahren an den Besitzer von Wolfsberg, Herrn Obrist Parquin käuflich abgetreten. Sie ist sehenswerth wegen ihrer alterthümlichen Bauart und ihrer Lage.

Die Kaplanei zu Mannenbach.

Tab. 71.

Am Fuße des Berges, auf dem sich das Schloß Eugensberg befindet, liegt an der Landstraße nach Stein zwischen Obstbäumen und Weingärten zerstreut, das Dörfchen Mannenbach, und in der Mitte derselben auf einem sanften Hügel die geräumige Kaplanei. Diese schön gelegene Wohnung erkaufte vor einigen Jahren die verwittibte Großherzogin Stephanie von der Thurgauischen Regierung, um sich hier in der Nähe von Arenaberg und Eugensberg ein bescheidenes Ab-

steigequartier einzurichten; allein durch den Tod des Herzogs von Leuchtenberg scheint auch dieser schöne Plan gescheitert zu sein. —

Das Schloß Eugensberg, Tab. 72.

welches erst vor 10 Jahren ganz neu aufgeführt wurde, steht unweit von Salenstein auf einer angenehmen Bergfläche. Es hat diesen Namen von seinem Stifter Eugen Napoleon, ehemaliger Vicekönig von Italien. Hier in der Nähe seiner geistreichen und geliebten Schwester gedachte Eugen einen Theil der schönen Jahreszeit zuzubringen, und Tage der Bönne zu leben, wie sie weder im Getümmel des Krieges, noch in dem erzwungenen Glanz der Höfe, sondern nur in dem Zauber der Natur zu finden sind, von dem diese ganze Gegend umstrahlt wird. Doch, kaum war der Bau dieses Schlosses vollendet, so wurde Eugen vom Tode überrascht, und nur sein unsterblicher Ruhm wird in der Geschichte bewahrt. — Der gegenwärtige Besitzer von Eugensberg, Se. Durchlaucht, der Erbprinz von Hohenzollern Hechingen, vermählt mit einer Prinzessin von Leuchtenberg, scheint diese Besizung nicht sehr zu beachten.
